

April – Juni 2024

# Gemeindebrief

für die evangelischen Kirchengemeinden  
Harburg und Schaffhausen



Mit freundlicher Genehmigung von [www.editionkatzenstein.de](http://www.editionkatzenstein.de)



Grafik: Willi Dickler



Grafik: Hubert Slegmund

[www.harburg-evangelisch.de](http://www.harburg-evangelisch.de)

# Liebe Gemeinde,


Alles was ihr tut, geschehe in Liebe. Die Jahreslosung ziert diesmal den Titel unseres Gemeindebriefes – mit einem überraschenden Motiv. Die meisten Poster zur Jahreslosung stellen diese Worte irgendwie romantisch dar. Eine Mutter mit Baby. Zwei alte Menschen, die Hand in Hand spazieren gehen. Ein Lebkuchenherz. Blumen. Herzen in allen Variationen. Bei Liebe denken wir an schöne Situationen, in denen Menschen einander guttun. Aber nicht an Demonstranten und Polizisten.

Mich hat dieses Motiv genau deswegen so sehr fasziniert, dass ich es jetzt auch noch im Gemeindebrief abdrucke, auch wenn die Senioren, die Konfirmanden und die Kirchenvorsteher es schon kennen. Da, wo Menschen zusammen sind, um sich gegenseitig Gutes zu tun, da ist es relativ einfach mit der Liebe. Aber das Motiv der Demonstration zeigt den Sinn der Jahreslosung viel eindrucksvoller. Jesus sagt in der Bergpredigt: **„Ihr habt gehört, dass gesagt ist: »Du sollst deinen Nächsten lieben« und deinen Feind hassen. Ich aber sage euch: Liebt eure Feinde und bittet für die, die euch verfolgen, auf dass ihr Kinder seid eures Vaters im Himmel. (...) Denn wenn ihr liebt, die euch lieben, was werdet ihr für Lohn haben? Tun nicht dasselbe auch die Zöllner? Und wenn ihr nur zu euren Brüdern freundlich seid, was tut ihr Besonderes? Tun nicht dasselbe auch die Heiden? Darum sollt ihr vollkommen sein, wie euer himmlischer Vater vollkommen ist.“** (Mt 5,43-48).

Vollkommene Liebe zeigt sich genau da, wo man normalerweise nicht mit Liebe rechnet.

Man kann als Polizist auf einer Demo für Ordnung sorgen und die Demonstranten als wertvolle Menschen betrachten, die Respekt verdienen. Man kann als Demonstrant respektvoll (oder mit Worten der Bibel: in Liebe) mit den Polizisten umgehen. Oder man kann (von beiden Seiten aus) voll Frust und Wut aufeinander einprügeln. So sollt ihr nicht miteinander umgehen, sagt Jesus. Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe. Daheim, in der Arbeit, in der Schule, auf der Straße, beim Einkaufen, überall wo wir Menschen begegnen. Wir Christen können einen Unterschied machen im Umgang miteinander. Das ist unser Auftrag.

Es grüßt Sie Ihre Pfarrerin

  
Regine Kellermann

# Mach mit im Kirchenvorstand!

Die sechsjährige Amtsperiode des Kirchenvorstands geht im Herbst zu Ende. **Am 20. Oktober ist Kirchenvorstandswahl.** Kirchenvorstandswahlen sind wichtige Stationen im Leben unserer Gemeinde.

- › Die Wahlvorbereitungen bieten Anlass, der Öffentlichkeit zu zeigen, wofür unsere evangelische Gemeinde an diesem Ort steht.
- › Diejenigen von Ihnen, die bereit sind zu kandidieren, setzen ein Zeichen, wofür sie mit Zeit, Kraft und Ansehen stehen.
- › Sie alle können am Wahltag mitbestimmen, wer mit welchen Zielen in den nächsten sechs Jahren unsere Gemeinde leiten soll.

## HIER NUN DIE WICHTIGSTEN INFORMATIONEN ZUR WAHL

Wählen dürfen alle Gemeindemitglieder, die am Wahltag 14 Jahre alt und konfirmiert bzw. aufgenommen sind oder mindestens 16 Jahre alt sind und seit drei Monaten in unserer Kirchengemeinde wohnen. Wählbar sind Gemeindemitglieder, die am Tag der Einführung im Dezember mindestens 18 Jahre alt sind.



Bitte, denken Sie mit über geeignete Kandidatinnen und Kandidaten nach. Wir brauchen Menschen, die bereit sind, sich für den evangelischen Glauben einzusetzen. Für die Wahl wurde vom Kirchenvorstand ein Vertrauensausschuss berufen. Er stellt den Wahlvorschlag auf. Alle Gemeindemitglieder können dafür bis spätestens 25. April Kandidatinnen und Kandidaten benennen.

Wenn ein wählbares Gemeindemitglied von mindestens 30 Wahlberechtigten schriftlich vorgeschlagen wird, muss es in den Wahlvorschlag aufgenommen werden. Die Kirchenleitung hat eine Briefwahl vorgesehen, das heißt, dass alle Wahlberechtigten ihre kompletten Wahlunterlagen mit der Post bekommen. Sie können damit in das Wahllokal kommen oder direkt ihre Briefwahl durchführen.

### **Mitglieder im Vertrauensausschuss Harburg sind:**

Pfarrerin Regine Kellermann, Vertrauensfrau Rosa Wersinger, Kirchenvorsteher Daniel Grün und die Gemeindeglieder Erna Luff und Hans Schüle.

### **Mitglieder im Vertrauensausschuss Schaffhausen sind:**

Pfarrerin Regine Kellermann, Vertrauensmann Jonny Haller, Kirchenvorsteher Roland Schwarz und die Gemeindeglieder Stefan Straß und Gerd Spielberger.



*Auf dem Bild  
ganz hinten:  
Pfarrer Max Karrer,  
Stehend von links  
nach rechts:  
Georg Karg,  
Konrad Haller,  
Johann Wiedemann,  
Georg Rauter,  
Friedrich Spielberger  
vorne sitzend:  
Friedrich Seiler,  
Kaspar Winter*

# 100 Jahre Posaunenchor Rohrbach-Schaffhausen

## CHRONIK

1923 stand auf dem Kalender, es war Herbst. Bauern und Landwirte verrichteten ihre letzten Arbeiten auf dem Feld. So waren zwei junge Burschen aus Rohrbach mit dem Kuhgespann am Pflügen. Und wie es damals noch gewesen ist, man gönnte sich eine kleine Pause. Man spricht zuerst vom Wetter, dann vom Dorfgeschehen. So meinte einer von den beiden: „Wie wäre es, wenn wir einen Posaunenchor gründen würden?“ „Ja“, meinte der andere „aber da brauchen wir ja Helfer und Helfershelfer.“ Die beiden waren Georg Karg und Friedrich Spielberger. Dann kam der Stein ins Rollen. Sie fanden fünf weitere Kameraden: Johann Wiedemann, Georg Rauter, Konrad Haller, Kaspar Winter und Friedrich Seiler. Diese sieben waren also die Gründungsmitglieder. Die Sache ging vorwärts, inzwischen stand 1924 auf dem Kalender. Sie baten den Pfarrer Max Karrer aus Mauren, ihnen bei der Gründung behilflich zu sein.

### **HELSELBERG 2024 – WIR SIND MIT DABE!!**

Da in diesem Jahr die Posaunenchöre aus dem Donau-Ries den Festgottesdienst auf dem Hesselberg musikalisch gestalten werden, organisiert der Posaunenchor Schaffhausen eine Busfahrt zum Kirchentag. Näheres stand beim Redaktionsschluss des Gemeindebriefs noch nicht fest. Wir freuen uns, wenn viele mitfahren und mitfeiern, die Jugendgruppe hat schon angekündigt, dass sie dabei sein will. Informationen folgen oder sind im Pfarramt zu erfragen.





Unter Anwesenheit von Pfarrer Karrer und den sieben Gründungsmitgliedern wurde schließlich der Posaunenchor Rohrbach-Schaffhausen gegründet. Nun gings aber erst los. Keine Instrumente, keinen Dirigenten und wie man so sagt: Die Bläser hatten ja keine Ahnung von Tuten und Blasen. Pfarrer Luther aus Wechingen stand dem jungen Chor zur Seite. Er scheute den weiten Weg nicht und kam des Öfteren von Wechingen nach Mauren. Die Strecke musste er mit dem Fahrrad zurücklegen. Instrumente und Noten wurden angeschafft, Blasen gelernt und der erste Auftritt gemeistert. Diesen engagierten Männern haben wir es zu verdanken, dass unser Chor heute auf eine 100-jährige Geschichte zurückblicken darf.

### **DAS IST EIN GRUND ZU FEIERN!**

**Am 9. Juni 2024 um 10 Uhr wollen wir dies mit einem festlichen Jubiläumsgottesdienst tun.**

Unser Chor besteht aktuell aus 18 Mitgliedern. Wir haben im Jahr um die 25 Auftritte, darunter Gottesdienste, Beerdigungen und Geburtstage.

An dieser Stelle ein herzliches Vergelt's Gott an alle Unterstützer, ehemaligen und natürlich aktiven Mitglieder!

***Auf die nächsten 100 Jahre!***

## **Gloria Brass**

Anlässlich des Jubiläums ist es dem Posaunenchor gelungen, das Auswahlensemble des evang. Posaunenchorverbandes für ein Konzert nach Schaffhausen zu holen. Sie werden uns am **28. Juni 2024 ab 19:30 Uhr in der St. Lorenzkirche** begeistern!

Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.



Feinste Bläsermusik erleben – das 11-köpfige Blechbläserensemble stellt die Spitze der Bläsermusik in der Evang. Landeskirche Bayern dar. In Konzerten unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor D. Wendel ist stets die große Freude der Musiker/innen zu spüren.

Das Ensemble will Kirchenmusik in und außerhalb von Kirchen spielen, Konzerte geben und Lust auf Blechbläsermusik machen. Den Musikern wurde im Jahr 2020 der Bayerische Staatspreis für Musik verliehen.

# Ökumene ist nicht selbstverständlich

*„Ökumene ist ein praktiziertes Plädoyer für ein nicht langweiliges Christentum, für ein leidenschaftliches Christentum, das im jeweiligen Anderen nicht den Häretiker, nicht den Feind, nicht die Gefahr, sondern die Chance, das Potenzial, die Gaben, das Ebenbild Gottes, letztendlich Gott selbst sieht.“ (Georgios Vlantis)*

Am 19. Januar feierten wir den Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen, diesmal in der Neuapostolischen Kirche. Der Gottesdienst war gut besucht von Mitgliedern aus allen drei Gemeinden, es war eindrucksvoll, gemeinsam für die Einheit der Christen zu beten, zu singen und damit Gott zu loben. Besonders beeindruckt hat viele die Predigt von Georgios Vlantis, dem Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in Bayern.

Er machte deutlich, wie wenig selbstverständlich es ist, dass wir gemeinsam Gottesdienst feiern. „Es hat lange gedauert, bis Christinnen und Christen verstehen, dass der einzig gangbare Weg für die getrennte Christenheit derjenige des Dialogs ist – und viele haben es leider noch immer nicht kapiert. Ökumene ist nicht selbstverständlich. Vor wenigen Jahrzehnten wäre es nicht denkbar, dass Gläubige aus versch. Kirchen gemeinsam für die Einheit beten; an Hass im Namen Christi hat es in der Kirchengeschichte nicht gefehlt. Noch vor weniger Jahren wäre es unmöglich, so ein interkonfessionelles Gebet in einem neuapostolischen Gotteshaus zu halten. Ihre Kirche hätte starke Vorbehalte; und die anderen Kirchen hätten eine genauso ablehnende Haltung den Neuapostolen gegenüber.“ Anhand des Gleichnisses vom barmherzigen Samariter hinterfragte Vlantis die „Selbstverständlichkeiten, die mit der Spirale von Rivalitäten, Spaltungen und Gewalt verbunden sind. Und genau das gehört doch zum Kern der ökumenischen Arbeit, denn die Erde wird bewohnbar, wenn die Menschen lernen, nicht nur trotz, sondern vor allem dank ihrer von Gott geschenkten Unterschiede gemeinsam zu leben.“

Foto: Jürgen Stumpf



Er plädierte dafür, dass alle Kirchen gemeinsam für Toleranz, Respekt, Dialog und gegen Antisemitismus, Rechtspopulismus und Verschwörungstheorien eintreten, und forderte uns auf: „Beten wir und arbeiten wir weiterhin für die Einheit der Christen, für Respekt, Versöhnung, Menschenwürde.“

*Von Links nach rechts: Apostel Andreas Sargant, Bezirksleiter Rainer Stumpf, Diakon Alexander Ott, Pfarrerin Regine Kellermann, ACK-Geschäftsführer Georgios Vlantis, Gemeindeleiter Siegfried Karg.*



„Ich bin nicht das einzige Problem“  
 Jesus würde keinen als Problem  
 sehen und jeden soakzeptieren  
 wie er ist.

Bauern setzen die EU unter Druck  
 Jesus würde keinen unter  
 Druck setzen, sondern es  
 friedlich lösen.



Fotos: Regine Kellermann

„Erst der Krieg schafft Ordnung“  
 Jesus würde sagen, dass Krieg  
 mehr schlechtes als gutes bringt

stehend:

- Heinz Dunkenberger-Kellermann, Ludwig Stüber,
- Luca Flachsel, Lilly Münzing, Lara Schmidt,
- Noah Grieb, Tim Scherb, Jonas Hermann,
- Jannis Roscher, Leon Ernst.

Vorne knieend die Konfi-Teamer:

- Silpa Schüle, Emma Schick, Leon Leimer, Lukas Hertle.



# Konfi-Weekend












**K**urz vor ihrer Konfirmation verbrachten wir mit unseren Konfirmand\*innen ein Wochenende in Schopflohe. Wir haben ein „Jesus“-Navi gebastelt und uns dabei überlegt, wo wir in unserem Leben gerade stehen, wo wir hinwollen und wie das Vorbild von Jesus und der Konfirmationspruch, den sich die Jugendlichen an diesem Wochenende ausgesucht haben, bei der Orientierung im Leben helfen können. „What-would-Jesus-do?“, „was würde Jesus machen in meiner Situation?“ ist eine Frage, die dabei weiterhelfen kann. Spiele und Übungen zur Stärkung der Gemeinschaft, ein Indiaka-Turnier und ein Filmabend sorgten für Teamgeist, Bewegung, Abwechslung, Unterhaltung und Spaß.

**WICHTIG**  
 Die Jugendgruppe  
 findet ab sofort immer  
 Freitags ab 19:45 Uhr  
 im Evangelischen  
 Gemeindehaus  
 statt.

## DIE KONFIRMATION FEIERN WIR AM

-  17. MÄRZ UM 9:30 UHR IN SCHAFFHAUSEN
- 24. MÄRZ UM 9:30 UHR IN HARUBRG

# Gottesdienste in der Gemeinde

Datum	Harburg	Schaffhausen
<b>MÄRZ 2024</b>		
17. März	<i>siehe Schaffhausen</i>	9 <sup>30</sup> Konfirmation 
24. März	9 <sup>30</sup> Konfirmation mit Chor, Posaunenchor 	<i>siehe Harburg</i>
28. März Gründonnerstag	19 <sup>00</sup> FMartin  im Gemeindehaus	<i>siehe Harburg</i>
29. März Karfreitag	10 <sup>00</sup> Kellermann Chor	8 <sup>45</sup> Kellermann
31. März Ostern	5 <sup>30</sup> Osternacht Kellermann	10 <sup>00</sup> Kellermann Posaunenchor
<b>APRIL 2024</b>		
1. April Ostermontag	10 <sup>00</sup> Kastenhuber + Posaunenchor <i>(bitte Zeitumstellung beachten!)</i>	<i>siehe Harburg</i>
7. April	<i>siehe Schaffhausen</i>	10 <sup>00</sup> Kellermann 
14. April	8 <sup>45</sup> MMartin	<i>siehe Harburg</i>
21. April	10 <sup>00</sup> Kellermann  	8 <sup>45</sup> Kellermann
28. April	8 <sup>45</sup> Dekan Wagner	10 <sup>00</sup> Dekan Wagner
<b>MAI 2024</b>		
5. Mai	10 <sup>00</sup> FMartin im Gemeindehaus & anschl. Kirchenkaffee 	<i>siehe Harburg</i>
9. Mai Himmelfahrt	10 <sup>00</sup> Uhr Gottesdienst auf dem Schlösslesberg zusammen mit Ebermergen und Mönchsdeggingen	
12. Mai Muttertag	8 <sup>45</sup> Kellermann Schlosskirche	10 <sup>00</sup> Kellermann 
19. Mai Pfingsten	10 <sup>00</sup> Kellermann 	8 <sup>45</sup> Kellermann 
20. Mai Pfingstmontag	Busfahrt zum Bayerischen Kirchentag auf dem Hesselberg	
26. Mai	8 <sup>45</sup> Horst, Schlosskirche	<i>siehe Harburg</i>
<b>JUNI 2024</b>		
2. Juni	10 <sup>00</sup> Kellermann 	8 <sup>45</sup> Dunkenberger-Kellermann
9. Juni	10 <sup>00</sup> 100jähriges Posaunenchorjubiläum in Schaffhausen Kellermann, Caesperlein	
16. Juni	10 <sup>00</sup> Ökumenischer Gottesdienst zum 175jährigen Fest zur Stadterhebung von Harburg, Marktplatz Harburg	



# Termine und Veranstaltungen

## GROSSE PUTZ-AKTION

7. Mai 2024

Frühjahrsputz in der Schlosskirche ab 14 Uhr

---

## SENIORENTREFF

immer am Dienstag um 14 Uhr im Evang. Gemeindehaus Harburg

24. April 2024

**Lasst die Kinder zu mir kommen!**

Abendmahl auch mit Kindern?!

28. Mai 2024

**300 Jahre Alltagskultur im Ries.**

Fahrt zum Museum Maihingen

25. Juni 2024

**Gärtnern mit der Natur.**

Besuch beim Obst- und Gartenbauverein

---

## FRAUENBRUNCH

immer am Donnerstag um 9 Uhr im Evang. Gemeindehaus Harburg

21. Mai 2024

**Ätherische Öle.**

Wirkung, Bedeutung, Funktion

Referentin: Britta Kapfer

16. Mai: 2024

**Wasser, Quell des Lebens**

Referentin: Uschi Arnold

---

## 175 JAHRE STADTERHEBUNG HARBURG

Wir werden als Kirchengemeinde zwar keinen eigenen Stand haben, aber in unserer Kirche und im Kirchhöfle verschiedene Angebote haben, teilweise auch ökumenisch. Besonders freuen wir uns, dass wir am Sonntag um 10 Uhr auf dem Marktplatz einen ökumenischen Gottesdienst feiern können! Wir planen besondere Kirchenführungen, Biblische-Geschichten-Stationen im Kirchhöfle, eine Abendandacht, eine ökumenische Rallye. Lassen Sie sich überraschen und besuchen Sie unsere Angebote!



Foto: Beate Wiedemann

# Herzliches Dankeschön...

Was wäre ein Gottesdienst ohne die Musik der Orgel zur Eröffnung, ohne die Musik, die uns aus der Kirche hinausbegleitet, was wäre unser Gesang ohne die Begleitung auf der Orgel? Ja, es geht schon auch einmal mit Gitarre, aber mit Orgel ist es doch etwas ganz Anderes. Unser Organist **Gerhard Lindner** hat in diesem Jahr ein ganz besonderes Jubiläum. **Seit 60 Jahren ist er als Organist in unserer Gemeinde** tätig und hat unzählige Gottesdienste musikalisch begleitet. Wir danken Herrn Lindner für diesen langen und treuen Dienst in unserer Gemeinde. Sein Geschenk werden wir ihm in privatem Rahmen überreichen.

Foto: Katrin Link



**DER KIRCHENCHOR  
LÄDT SIE EIN**

**OHNE SOPRAN  
KEIN ELAN**

**Hätten Sie nicht Lust, bei uns mitzusingen?** Wir, das sind 20 Sängerinnen und Sänger, gut verteilt auf Sopran, Alt, Tenor und Bass, die eine nette, harmonische Gemeinschaft bilden und auch gerne mal feiern. Wir singen sowohl Werke von alten Meistern als auch

*Ohne ALT  
kein Halt*

*Ohne BASS  
kein Spaß*

modernere Stücke. Wir würden uns über Unterstützung sehr freuen. Es sind Personen aller Konfessionen und jeden Alters sehr herzlich willkommen.

**Kommen Sie zu einer Schnupperprobe vorbei!**

**Ohne TENOR  
kein Chor**

**Proben: Montag 19:30 – 21:00 Uhr**  
**Evang. Gemeindehaus Harburg**  
**Nördlinger Straße 24**

Infos bei  
unserer Chorleiterin:  
Andrea Eisele; Tel: 09080.2841



# Ich habe Frieden für euch

Taube; Gordon Johnson (Pixabay)

## 20. Mai 24 Pfingstmontag

### Night of Spirit

Bayerische Kirchennacht  
19.05. 18:30 Uhr mit  
Paradise Plain

### 10.00 Festgottesdienst

Landesbischof Christian Kopp  
Gr. Kirchentags-Posaunenchor,  
Leitung: KMD Kerstin Dikhoff  
Evang. Chöre Donau Ries,  
Leitung: KMD Udo Knauer mit  
KMD Hans-Georg Stapff

### 14.00 Hauptversammlung

Militärpfarrer Rüdiger Glufke  
Landtagsabgeordnete Barbara Becker

10.00 Kinderkirchentag  
Chris Halmen, Mr. Joy  
und Radieschenfieber



## BAYERISCHER KIRCHENTAG HESELBERG

### HESELBERG 2024 – WIR SIND MIT DABEI!

In diesem Jahr gestalten die Posaunenchöre aus dem Donau-Ries den Festgottesdienst auf dem Hesselberg. Daher organisiert der Posaunenchor Schaffhausen eine Busfahrt zum Kirchentag. Näheres stand beim Redaktionsschluss des Gemeindebriefs noch nicht fest. Informationen folgen oder sind im Pfarramt zu erfragen.

April bis Juni 2024

## Friede, Freude, Pfannkuchen?



## 20. Mai 24 Pfingstmontag

10.00 Kinder-Gottesdienst  
Kaba + Pfannkuchen ab 9.00

13.00 Mr. Joy zaubert  
14.00 Radieschenfieber

11.00 Spiel + Spaß

## BAYERISCHER *Kinder* KIRCHENTAG HESELBERG



Foto: Dumberger

*Sie umringen den Jubilar: Dekan Gerhard Wolfermann (links, Nördlingen), 1. Vorsitzender der Gesellschafterversammlung der Diakonie Donau-Ries gGmbH und (rechts) Dekan Frank Wagner (Donauwörth), 1. Vorsitzender sowohl des Verwaltungsrates der gGmbH als auch des Diakonischen Werkes e. V.*

## Geschäftsführer Johannes Beck feiert Jubiläum

**10 JAHRE BEI DER DIAKONIE, SEIT 8 JAHREN IN VERANTWORTUNG**

**B**ei der jüngsten Mitgliederversammlung des Diakonischen Werkes wurde der Geschäftsführer der Diakonie Donau-Ries, Johannes Beck, für 10 Jahre im Unternehmen geehrt.

Im Oktober 2013 startete er durch, übernahm im April 2015 den Stab von Roland Vogel. Seitdem ist Johannes Beck Vorstand und Bezirksstellenleiter beim Diakonischen Werk Donau-Ries e. V. Seit 2018 ist er auch Geschäftsführer der Diakonie Donau-Ries gGmbH.

Wichtige Meilensteine fallen in diese Zeit. So übernahm die Diakonie Donau-Ries unter anderem die Flüchtlings- und Integrationsberatung im Donauwörther Ankerzentrum.

Das größte und herausforderndste Projekt war die Gründung der Diakonie Donau-Ries gGmbH und damit der Zusammenschluss der Diakonievereine in den drei Donau-Rieser Dekanatsbezirken. Vieles beim Prozess des Zusammenwachsens trägt die Handschrift von Johannes Beck. Corona war für die Diakonie eine besondere Herausforderung, die Beck in verantwortlicher Position bestens meisterte. Jetzt stehen die Planungen für die neue Tagespflege in Möttingen und das Hospiz in Nördlingen auf dem Programm. Die Dekane Gerhard Wolfermann und Frank Wagner dankten Beck für sein Engagement, das weit über das normale Maß hinausgeht.



# Alltags- und Freizeitbegleitung

Die Alltags- und Freizeitbegleiter\*innen bieten älteren Menschen mit Betreuungsbedarf eine Begleitung für den Alltag und entlasten zudem pflegende Angehörige, indem sie stundenweise die Betreuung übernehmen. So entstehen kleine Auszeiten im Alltag, die zur individuellen Gestaltung genutzt werden können. Der AFB umfasst u.a. folgende Leistungen:

- › Gesellschaft leisten, gemeinsames Lesen oder Vorlesen
- › Rätsellösen, Singen, Bastel- und Handarbeiten
- › Kleine Hilfen im Haushalt
- › Begleitung zum Arzt und Einkauf oder Erledigungen
- › Begleitung zu Freizeitaktivitäten
- › Spaziergänge, Bewegungsangebote
- › Ausflüge

Eine Abrechnung über die Pflegekasse ist für die Klienten mit einem Pflegegrad möglich. Pflegerische Leistungen werden von Alltags- und Freizeitbegleiter\*innen nicht übernommen, sondern an die Diakoniestationen weitervermittelt.

## MÖCHTEN SIE SICH ENGAGIEREN?!

Für dieses Angebot suchen wir ehrenamtliche Mitarbeit\*innen (mit Aufwandsentschädigung). Bei Fragen und Interesse wenden Sie sich gerne an:

**Diakonie Donau-Ries, Alltags- und Freizeitbegleitung**

**Claudia Keil; Telefon: 09081 29070-61**

**gpdi@diakonie-donauries.de**

**www.diakonie-donauries.de**



# Tauffest Harburg

Sie wollen Ihr Kind taufen lassen und haben Lust auf einen besonderen Gottesdienst zusammen mit anderen Familien, die ihr Kind taufen lassen? Dann haben wir ein Angebot für Sie:

Am **14. Juli 2024 um 14:00 Uhr** findet ein großer Taufgottesdienst am Wörnitz-Strand in Harburg statt - mit Bургblick und Mittelalterflair. Begleitet vom Posaunenchor können Sie Ihr Kind entweder als Flusstaufe in der Wörnitz oder als Freilufttaufe mit mobilem Taufbecken im Uferbereich taufen lassen. Hierfür stehen Pfarrer und Pfarrerrinnen aus unterschiedlichen Gemeinden zur Verfügung.

Selbstverständlich können Sie Ihre Kinder auch weiterhin in der Kirche taufen lassen - die Flusstaufe ist ein zusätzliches Angebot für alle, die Taufe einmal anders erleben möchten.

Für weitere Informationen melden Sie sich gerne bei  
Pfarrer Seeburg.  
Tel. : 09081/4501  
[heiko.seeburg@elkb.de](mailto:heiko.seeburg@elkb.de)

**einfach heiraten**  
SEGEN FÜR LANG- & KURZENTSCHLOSSENE  
**24.4.24**  
ERLÖSERKIRCHE  
DEININGEN

**Jetzt ist eure Chance:  
Einfach Heiraten!**

SAGT JA ZUEINANDER  
UND BEKOMMT SEGEN  
FÜR EURE PARTNERSCHAFT  
- UNKOMPLIZIERT BEI DER  
EVANGELISCHEN KIRCHE IN BAYERN!

IHR SEID STANDESÄMTLICH VERHEIRATET,  
SEID VERLIEBT, LEBT IN EINER PARTNERSCHAFT  
ODER ALS JUBELEHEPAAR:  
IHR SEID WILLKOMMEN!

INFOS VOR ORT: 09081/4501  
ANSPRECHPARTNER: HEIKO SEEBURG  
PFAARRAMT.DEININGEN@ELKB.DE

BRINGT SONTAG ODER MELDET ESCH WÜRDE,  
AUFSIEHLICHE INFO: SEGEN IN BAYERN: EVANGELISCH EUL EUBENHUBERSTRASSE



# Ansprechpartner/innen für Gruppen und Chöre

Bitte kontaktieren Sie bei Interesse die jeweiligen Gruppenleiter/innen.

## Kindergottesdienst in Harburg

**Veronika Stolz** (Tel. 0170/9612683)

---



## Kindergottesdienst in Schaffhausen

**Monika Seiler** (Tel.: 0176/53802140)

---

## Krabbelgruppe

**Silke Scherb, Julia Winter, Marina Fackler** (0176 317 29 237)

---

## Jugendgruppe

**Heinz Dunkenberger-Kellermann** (Tel. 0173/5900906)

---

## Kirchenchor

**Andrea Eisele** (Tel. 09080/2841)

---

## Posaunenchöre

Harburg: **Georg Luff** (Tel. 09080/693)

Schaffhausen: **Matthias Gnugesser** (Tel. 09084/9033914)

---

## Gitarrengruppe

**Beate Wiedemann** (Tel. 09080/2267)

---

## Seniorentreff im Gemeindehaus

Team: **R. Wersinger** (Tel. 09080/1543),

**J. Kornmann, W. Rau, E. Roscher, A. Wurm, R. Rupp**

---

## Ökumenischer Frauenbrunch im Gemeindehaus

**C. Kornmann, M. König-Schmidt, Ch. Rebele,**

**B. Wiedemann, A. Heine** (Tel. 09080/967489)

---

## Kirchenvorstand

### Kirchenvorstand Harburg:

Daniel Grün, Bernd Hörmann, Martin  
Kilian, Bernd Wagner, Rosa Wersinger,  
Jakob Wiedemann, Matthias Hahn

### Kirchenvorstand Schaffhausen:

Pauline Götz, Jonny Haller, Ernst Rauter,  
Margit Schmidt, Robert Seiler, Manfred  
Winter, Birgit Klarmann, Roland Schwarz

# Wichtige Kontakte & Adressen

**Pfarramt**            **Nördlinger Str. 24a, 86655 Harburg**  
Tel.: 09080/1441, Fax: 09080/921665  
E-Mail: Pfarramt.Harburg@elkb.de  
**www.harburg-evangelisch.de**  
Pfarrerin    Regine Kellermann  
Sekretärin   Petra Nödel ist für Sie da:  
Dienstag und Donnerstag: 9<sup>30</sup> – 11<sup>30</sup> Uhr

**Spenden**            **Harburg · Sparkasse Donauwörth**  
IBAN            DE38 7225 0160 0190 2902 47  
BIC              BYLADEM1DON  
**Schaffhausen · RVB Ries**  
IBAN            DE71 7206 9329 0005 7279 10  
BIC              GENODEF1NOE

**Diakonie**            **Schulstraße 9, 86655 Harburg,**  
Tel.: 09080/91910

**Dekanat**            **Kappeneck 6, 86609 Donauwörth,**  
Tel: 0906/12798869, dekanat.donauwörth@elkb.de

## Vertretungszeiten

**8. April bis 17. April**

**Pfarrer Friedrich Martin**

**Tel 09080.7493964**

**Handy: 0176.99399536**

**27. Mai bis 1. Juni**

**Pfarrer Reinhard Caesperlein**

**Tel. 09080/1231**

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Impressum:

Redaktion

Ev.-Luth. Pfarramt Harburg

Layout

dot\_agentur, Matthias Schröppel

Redaktionsschluss

Ausgabe 2/2024, 7. März 2024

Auflage

750 Stück

Bilder

von privat, soweit nicht anders angegeben!

Beiträge für den folgenden Gemeindebrief können bis zum 18. Mai 2024 eingereicht werden.